

Cloppenburg, den 26.08.2026

Beratungsfolge	Termin	Beratung
Ausschuss für Planung, Umwelt und Klimaschutz	10.09.2026	öffentlich
Kreisausschuss	29.09.2026	nicht öffentlich
Kreistag	06.10.2026	öffentlich

Behandlung: öffentlich

Tagesordnungspunkt

Beteiligung des Landkreises Cloppenburg am Naturkieker Projekt der Oldenburgischen Landschaft

Sachverhalt:

Der Niedersächsische Weg ist eine Vereinbarung zwischen Landwirtschaft, Naturschutz und Politik. Die vereinbarten Ziele verpflichten die Akteurinnen und Akteure, konkrete Maßnahmen für einen verbesserten Natur-, Arten- und Gewässerschutz umzusetzen. Außerdem fördert es die gegenseitige Vernetzung, den Austausch von Wissen, Ideen und Problemlösungsansätzen sowie die Umweltbildung und Information.

Ziel des Projektes Naturkieker ist es, die heimische Biodiversität zu beobachten, kennenzulernen und für unsere nachfolgenden Generationen zu erhalten und zu fördern. Das Projekt vereint dabei mehrere Akteure des Nds. Weges unter einem Dach.

Das Pilotprojekt startete vor ca. fünf Jahren im Landkreis Friesland. Partner des Projekts sind dabei Kommunen, Stiftungen, Vereine, Wasser- und Bodenverbände, die Landwirtschaftskammer, der NABU etc. Das Projekt soll auf den Raum des Oldenburger Landes ausgeweitet werden. Neben dem Landkreis Cloppenburg signalisierte auch der Landkreis Ammerland Interesse an der Mitarbeit im Projekt Naturkieker.

In diesem Projekt sieht die untere Naturschutzbehörde eine gute Möglichkeit, die Umsetzung des Nds. Weges landkreisübergreifend voran zu bringen. Denn es ist beabsichtigt, den kreisangehörigen Städten und Gemeinden, der Landwirtschaft, den Naturschutzverbänden, der ökologischen Station den Wasserachten und ggf. noch weiteren Institutionen die Möglichkeit zu geben, sich inhaltlich an dem Projekt zu beteiligen.

Neben der Naturkieker Software sind es vor allem die Vernetzung von Beteiligten zum Aufbau eines Biodiversitätsverbundes sowie vielfältige Informationsangebote z.B. für örtliche Bauhöfe bzgl. artenschutzgerechter Grüngestaltung und -pflege, die eine Teilnahme des Landkreises Cloppenburg sinnvoll erscheinen lassen.

Die Teilnahme am Projekt Naturkieker umfasst auch die Finanzierung des Projekts. Seitens der Oldenburgischen Landschaft wird ein Anteil des Landkreises Cloppenburg in Höhe von 3.000 Euro pro Jahr für die Dauer von fünf Jahren dargestellt, der sich an der Einwohnerzahl des Landkreises orientiert. Es ist seitens der Oldenburgischen Landschaft beabsichtigt, weitere Fördermittel einzuwerben, bspw. von örtlichen Stiftungen, aber auch von der Deutschen

Bundesstiftung Umwelt.

Die Bearbeitung würde durch die Sachbearbeiterinnen der unteren Naturschutzbehörde im Rahmen der Umsetzung des Nds. Weges erfolgen. Die erforderlichen Mittel in Höhe von 3.000 €/Jahr sollen aus den Artenschutzmitteln der unteren Naturschutzbehörde bereitgestellt werden.

Beschlussvorschlag:

Der Landkreis Cloppenburg beteiligt sich zunächst für die Dauer von fünf Jahren mit einem Betrag von jährlich 3.000 € am Projekt Naturkieker unter der Voraussetzung, dass sich auch der Landkreis Ammerland entsprechend dem Finanzierungsplan an dem Projekt beteiligt.

Anlagenverzeichnis:

Finanzierungsplan Naturkieker